

## Konzept öffentlicher Raum

### C Massnahmenbeschrieb

Das Konzept öffentlicher Raum besteht aus:

- A 1 Konzeptplan M 1 : 12'000
- A 2 Illustrationsplan 1 : 2'000
- B Bericht zum Konzept öffentlicher Raum
- C Massnahmenbeschrieb**

**Auftraggeber** Gemeinde Lyss  
Bau + Planung  
Beundengasse 1  
3250 Lyss

**Bearbeitung** *haag hähle gmbh raumplanung städtebau*  
*Rechberger-strasse 5 2502 Biel-Bienne*  
*Tel. 033 323 83 78 / 80*

|                         |       |   |
|-------------------------|-------|---|
| <b>Einleitung</b> ..... | Seite | 1 |
|-------------------------|-------|---|

**Teilgebiete**

|    |                                       |    |
|----|---------------------------------------|----|
| 1  | Industrie-Nord .....                  | 3  |
| 2  | Untersfeld / Hübeli .....             | 5  |
| 3  | Obersfeld / Dreihübel .....           | 7  |
| 4  | Leuern .....                          | 9  |
| 5  | Wannersmatt / Kirchenfeld .....       | 11 |
| 6  | Stigli / Spinsmatt / Kirchacker ..... | 13 |
| 7  | Industrie Süd .....                   | 15 |
| 8  | Zeughaus / Stegmatt .....             | 17 |
| 9  | Sportzentrum / Parkschwimmbad .....   | 19 |
| 10 | Schachen / Buchzöpfen .....           | 21 |

**Allgemeines**

|                              |    |
|------------------------------|----|
| Sicherheit / Littering ..... | 23 |
|------------------------------|----|

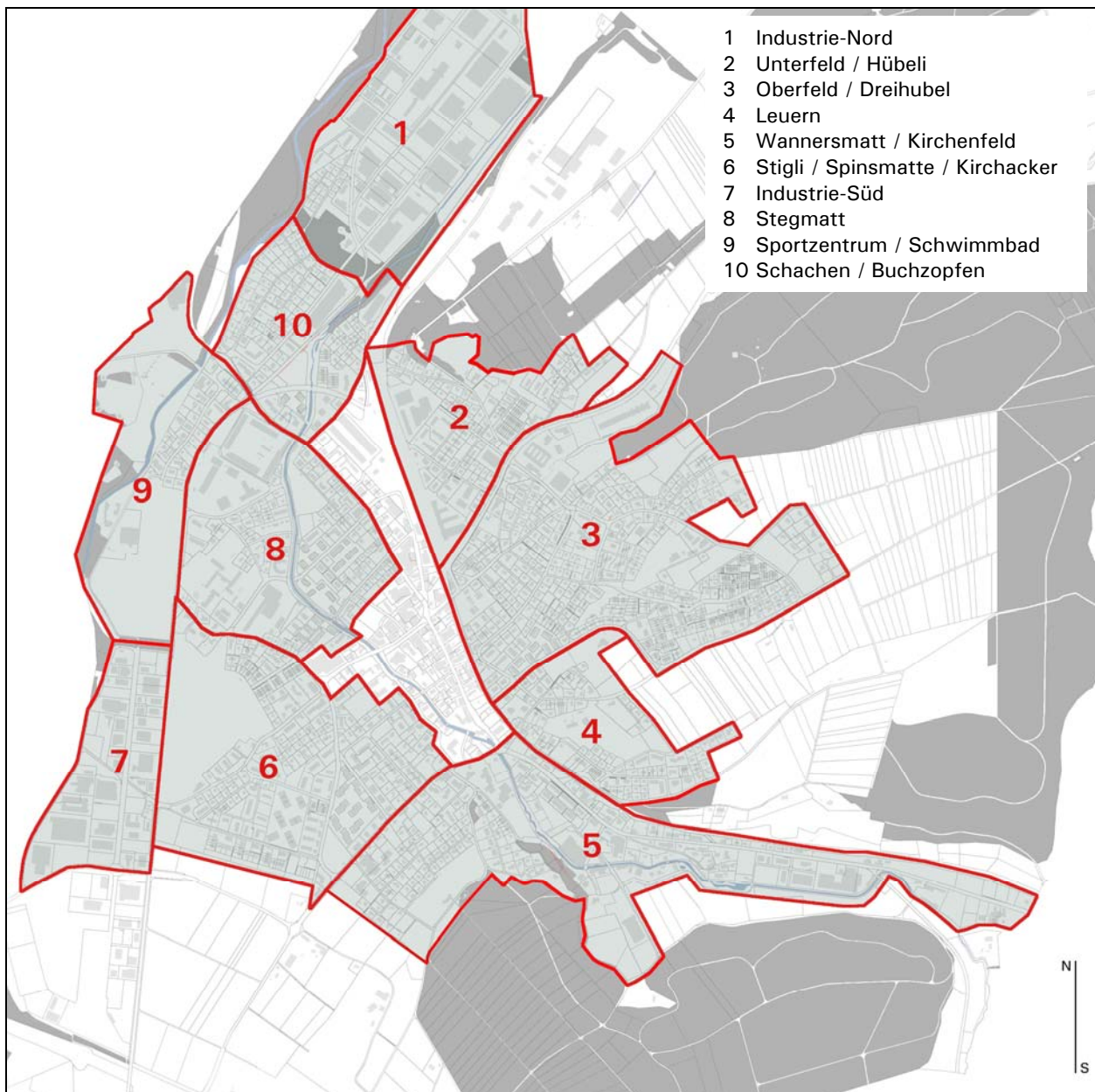


Gemeinde  
Lyss

Konzept öffentlicher Raum  
**Massnahmenbeschriebe**  
**Einleitung**

Stand: 11. Februar 2011

- Gliederung** Zur besseren Übersichtlichkeit wird der Massnahmenbeschrieb nach Teilgebieten gemäss untenstehender Einteilung gegliedert. Diese basiert auf den Quartierzellen, fasst diese aber teilweise zusammen, da sie somit den vorgeschlagenen Massnahmen besser entsprechen.
- Nicht behandelt wurde der Ortskern, da die Bearbeitung dessen öffentlicher Räume im Rahmen der Ortskernplanung erfolgt.
- Umsetzung** Für die nachfolgend beschriebenen Massnahmen besteht kein Anspruch auf eine Realisierung innert einer bestimmten Frist. Sie werden in der Regel in Zusammenhang mit allgemeinen Unterhalts- und Sanierungsarbeiten von Anlagen im öffentlichen Raum geprüft und entsprechend realisiert.



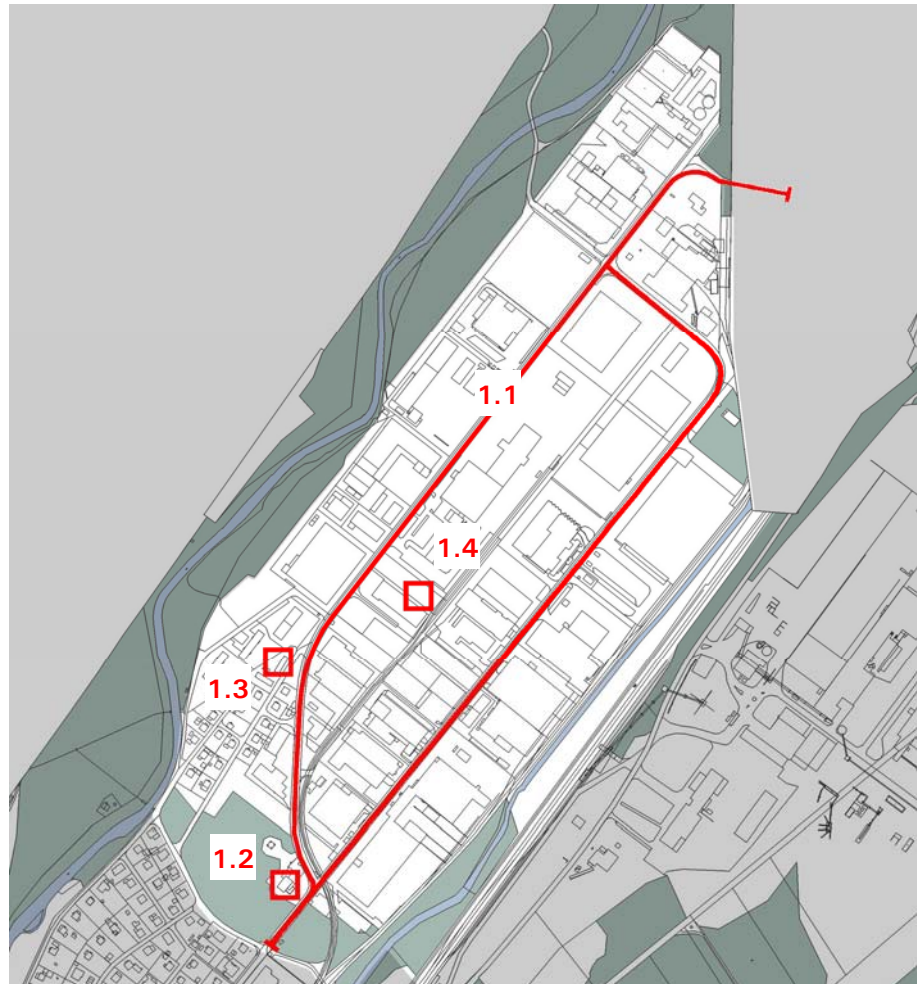




Gemeinde  
Lyss

Konzept öffentlicher Raum  
**Massnahmenbeschrieb**  
**Teilgebiet 1 Industrie-Nord**

Stand: 11. Februar 2011



- Ausgangslage** Klar strukturiertes Industriequartier mit einem rationellen Erschliessungssystem. Durchgehende gestalterische Defizite.  
Vorgesehen ist die Schaffung einer Veloverbindung Richtung Busswil.  
Massnahmen sind mit dem Richtplan „Koordinierte Planung Lyss Busswil (KLB)“, bzw. der darin enthaltenen Neuerschliessung Industriezone Lyss Nord abzustimmen.  
Der Industriering ist sanierungsbedürftig (Belag).
- Zielsetzungen**
- Schaffen von guten Bedingungen für die Anlage einer Veloverbindung.
  - Räumlich-gestalterische Aufwertung des Industrierings.
  - Integration von Erholungsmöglichkeiten und Freizeitaktivitäten für die Beschäftigten der Industriezone.
  - Schaffen von platzähnlichen Anlagen zur Gliederung des Erschliessungssystems.
  - Prüfen von Nutzungsmöglichkeiten für allfällig nicht mehr benutzte Industriegleise.

**Massnahmen 1.1 Industriering**

- Verkehrlich begründete Umgestaltung gemäss Richtplan Verkehr, Massnahme S 3.1.
- Anlage von strassenbegleitenden Baumreihen unter Einbezug privater Flächen.

**1.2 Grünfläche „Windbrecher-Wald“**

- Anlage eines Platzes mit Aufenthalts-, ev. Verpflegungsmöglichkeiten.
- Hervorheben der Eingangssituation Industriezone durch gestalterische Massnahmen (Baumpflanzungen, Orientierungstafel, usw.).
- Vorbehalten bleiben allfälligen Beschränkungen der Gestaltungsmöglichkeiten durch die bestehenden Wasserfassungen.

**1.3 Platzanlage Einmündung Giessenweg**

- Anlage eines Platzes mit Aufenthaltsmöglichkeiten.
- Gestaltung ausrichten auf die Scharnierfunktion zwischen Industrie und Wohnquartier.
- Berücksichtigung der künftigen Neuerschliessung der Industriezone.

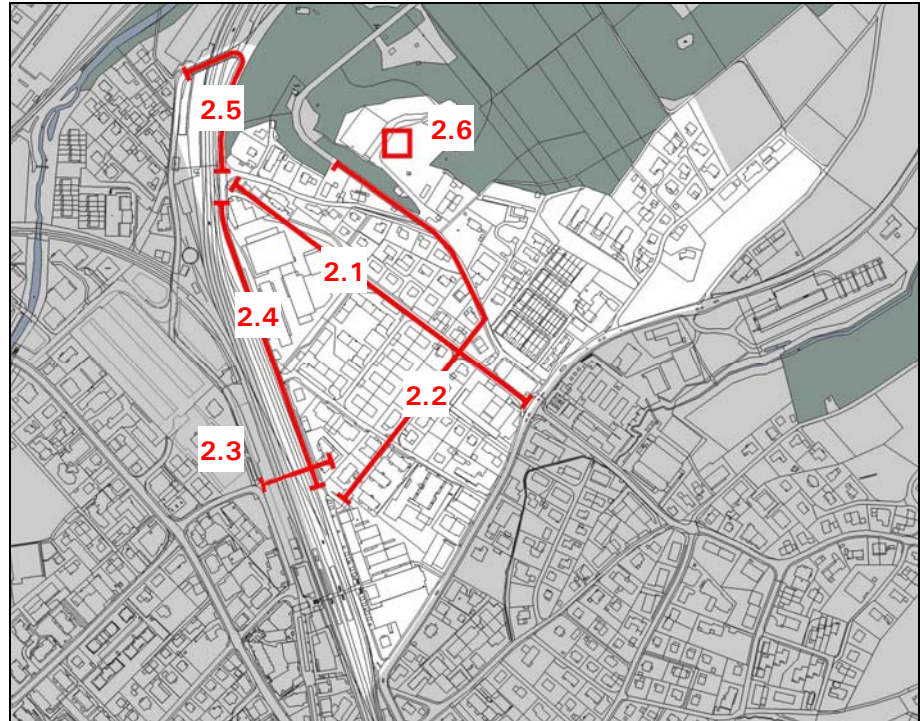
**1.4 „Industriepark“**

- Sicherung einer grösseren Grünfläche als Erholungsfläche für die arbeitende Bevölkerung.
- Integration von Freizeiteinrichtungen (Vereinshaus, Kantine, usw.).

Gemeinde  
Lyss

Konzept öffentlicher Raum  
**Massnahmenbeschrieb**  
**Teilgebiet 2 Unterfeld / Hübeli**

Stand: 11. Februar 2011



**Ausgangslage** Das Quartier reicht vom Ortskern bis zu den kleinteiligen Wohnquartieren am Waldrand und weist entsprechend unterschiedliche Siedlungs- und Nutzungsstrukturen auf. Mit dem Areal Gerber-Landesprodukte besteht ein erhebliches Entwicklungspotenzial.

Aufgrund der Lage des Quartiers und der Trennung durch die Bahnlinie bestehen Verbindungsdefizite zwischen südlichen und nördlichen Quartieren, sowie zum Ortskern. In gestalterischer Hinsicht wirken die öffentlichen Räume eher monoton.

- Zielsetzungen**
- Schaffen vermehrter Verbindungsfunktionen durch neue Durchgänge und gestalterische Aufwertung vorhandener Strassenräume.
  - Gestalterische Akzentuierung, bzw. Differenzierung der wichtigen Strassenräume.
  - Aufwertung vorhandener Grünflächen.

**Massnahmen 2.1 Kreuzfeldstrasse**

- Betonung der Verbindungsfunktion zwischen dem Gebiet Grentschel und den nördlichen Quartieren durch Anlage einer – situationsbedingt aufgelockerten - Baumreihe.
- Akzentuieren des Parkplatzes als optisches Orientierungselement durch Baumpflanzungen.
- Weiterführen der Verbindung zur Buswilstrasse durch das Areal Gerber-Landesprodukte für Fussgänger und Velos.

**2.2 Kreuzackerweg**

- Aufwerten als grünraumgeprägte Verbindung zwischen Ortskern und Erholungsgebiet Sonnhalde / Chrüzhöchi.

- Anlage von Baumpflanzungen an Wegkreuzungen zwecks Markierung der Verbindung.
- Einbezug der öffentlichen Grünfläche Neumatt.
- Erhalt der privaten Vorgärten.

### **2.3 Unterführung Bahn**

- Bau einer Passage unter der Bahn in Koordination mit nördlichen Per-  
ronzugängen.

### **2.4 Busswilstrasse**

- Inwertsetzung / Aufwertung der Busswilstrasse als wichtige Quartier-  
verbindung.
- Erhalt / Weiterführung Baumreihe.
- Gewährleisten städtebaulicher Bezüge (Ausrichten der Zugänge, Lage  
von Baufluchten, usw.) bei einer Neuüberbauung des Areals Gerber-  
Landesprodukte.

### **2.5 Busswilstrasse / Brücke Steinweg**

- Verbessern Sicherheit und Komfort für Fussgänger (ev. Trottoirverbrei-  
terung, Fussgängerquerungen überprüfen, Beleuchtung).
- Besondere Beachtung der Funktion als Schulwegverbindung.

### **2.6 Grünfläche Sonnhalde**

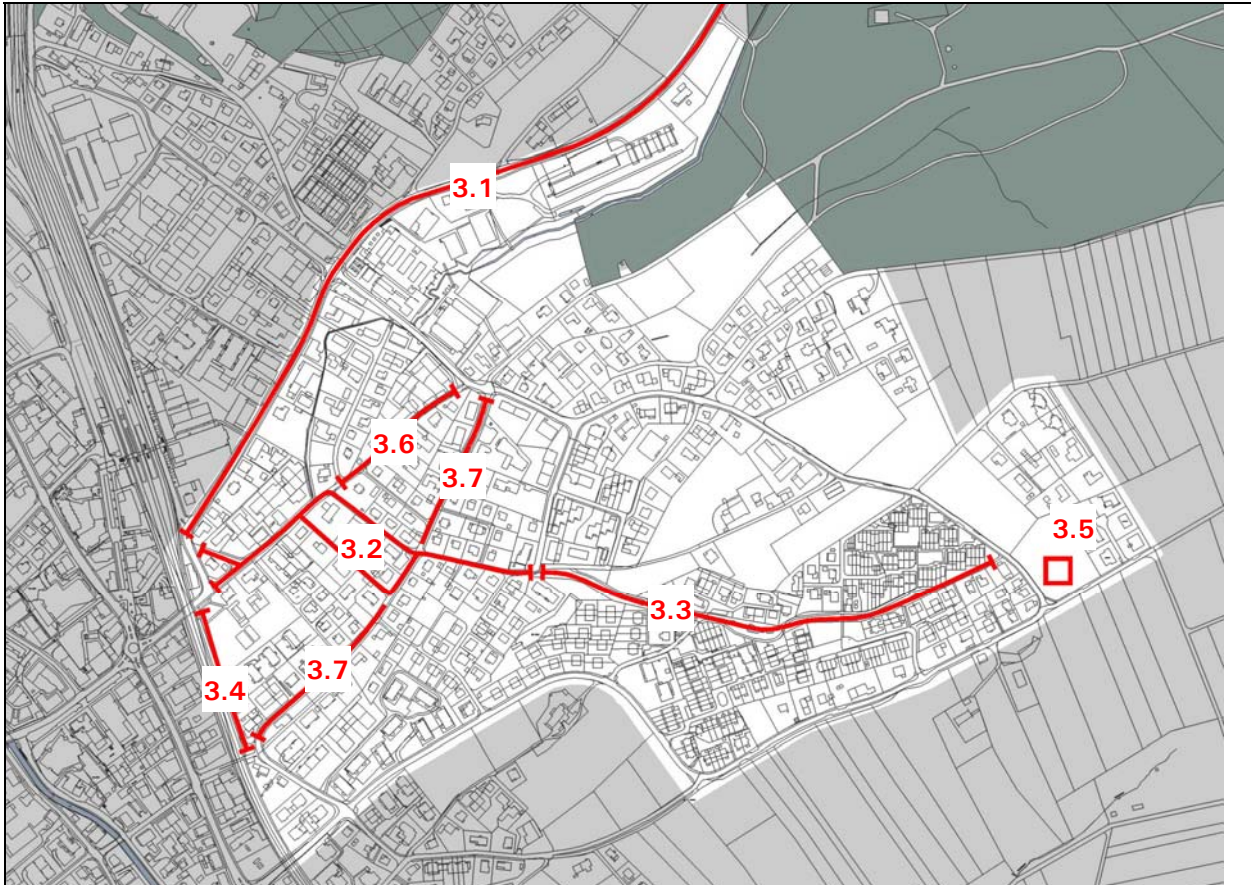
- Überprüfen Nutzung und Funktion der Grünfläche.
- Aufwertung und Attraktivierung der Grünfläche.
- Verbessern Zugang.
- Koordination mit Abbau- und Deponieplanung (vgl. Entwurf Richtplan  
ADT, seeland.biel/bienne).



Gemeinde  
Lyss

Konzept öffentlicher Raum  
**Massnahmenbeschrieb**  
**Teilgebiet 3 Oberfeld / Dreihubel**

Stand: 11. Februar 2011



**Ausgangslage** Das Quartier weist eine hohe Wohnqualität auf, was unter anderem auf der Tatsache beruht, dass – abgesehen von der Achse Bürenstrasse / Hardernstrasse - kein Durchgangsverkehr vorhanden ist. Festzustellen ist eine gewisse „Ereignislosigkeit“ der öffentlichen Räume und es fehlt eine klar erkennbare Fussverbindung zum Ortskern.

**Zielsetzungen**

- Akzentuieren des Charakters der öffentlichen Räume.
- Schaffen einer gut erkennbaren, direkten Verbindung zum Ortskern.
- Rhythmisieren des Strassennetzes mittels Gestaltungselementen wie Plätzen, Baumpflanzungen und dergleichen.

**Massnahmen 3.1 Bürenstrasse / Hardernstrasse.**

- Verkehrliche Massnahmen gemäss Richtplan Verkehr, Massnahme S 1.2 / 1.3.
- Verstärkung des Innerorts-Charakters durch punktuelle Gestaltungsmassnahmen.
- Entlang der Hardernstrasse Anlage einer Baumreihe prüfen.

**3.2 Rosengasse / Heilbachweg / Baumgartenweg**

- Verstärken der räumlichen Wirkung als wichtige Fussverbindung zum Ortskern durch die Anlage von Baumpflanzungen, insbesondere bei Abzweigungen.

- Hervorheben des Strassenvierecks Rosengasse, Baumgartenweg, Oberfeldweg, Heilbachweg durch Aufpflasterungen in der Rosengasse und dem Oberfeldweg. Anlage eines einheitlichen Belagsbildes.
- Erhalt der privaten Vorgärten.

### **3.3 Heilbachweg**

- Pflege des Gewässerlaufes und der begleitenden Grünflächen und Vegetation.
- Beobachten allfälliger Verschmutzungstendenzen, bei Bedarf Verstärken des Reinigungsunterhalt.
- Verstärken des Sicherheitsgefühls bei Dunkelheit durch Überprüfung der Beleuchtung sowie entsprechendes Zurückschneiden der Vegetation.

### **3.4 Bahnweg**

- Aufwertung der Fussgängerverbindung durch gestalterische Behandlung des Bahndamms und Verbessern der Beleuchtung.
- Schaffen von Sichtbezügen und Fussgängerverbindungen zu der geplanten Neuüberbauung auf dem Gärtnereiareal.
- Verbessern des Aufganges Seite Rosengasse.

### **3.5 Kreuzung Rossiweg / Leuernweg**

- Anlage eines Platzes mit Aufenthaltsmöglichkeiten, Sitzbänken und einigen Besucherparkplätzen.
- Pflanzen einer markanten Baumgruppe.

### **3.6 Rosengasse nördlicher Teil**

- Erhalt der privaten Vorgärten.

### **3.7 Oberfeldweg**

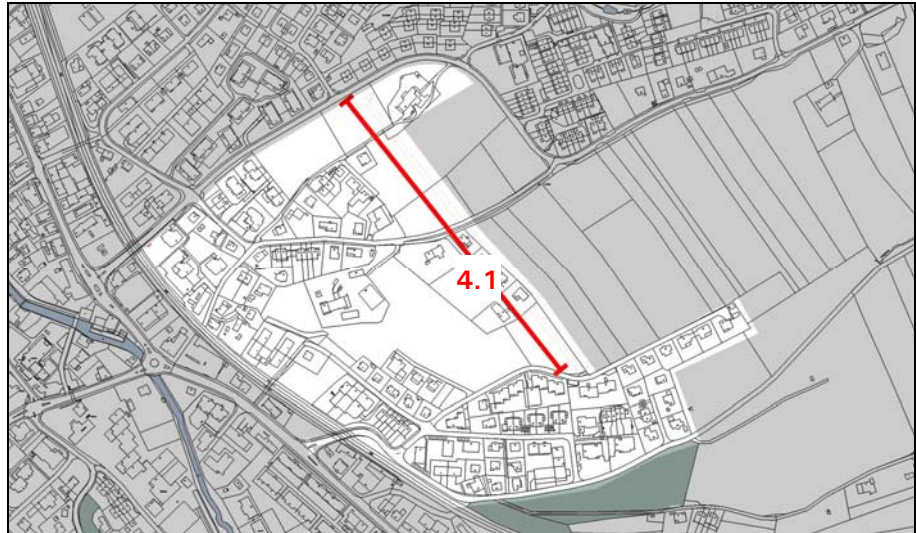
- Verkehrliche Massnahmen gemäss Richtplan Verkehr, Massnahme S 6.12.
- Prüfen von Nutzungsmöglichkeiten der privaten Grünfläche zwischen Oberfeldweg und Hofstattweg.
- Baumpflanzungen zwischen der (privaten) Längsparkierung.
- Gestalterische Aufwertung des Vorplatzes der Kirche.



Gemeinde  
Lyss

Konzept öffentlicher Raum  
**Massnahmenbeschrieb**  
**Teilgebiet 4 Leuern**

Stand: 11. Februar 2011



**Ausgangslage** Das Quartier besteht aus zwei Siedlungsansätzen mit kleinteiliger Gebäudestruktur. Vorgesehen ist die teilweise Einzonung des Zwischenbereiches.

**Zielsetzungen** – Verknüpfen des Quartiers mit den benachbarten Quartieren.

**Massnahmen** **4.1 Fuss- und Veloverbindung Föhrenweg - Alpenstrasse**

– Sichern und Realisieren einer Verbindung in Zusammenhang in Abstimmung mit den vorgesehenen Einzonungen.

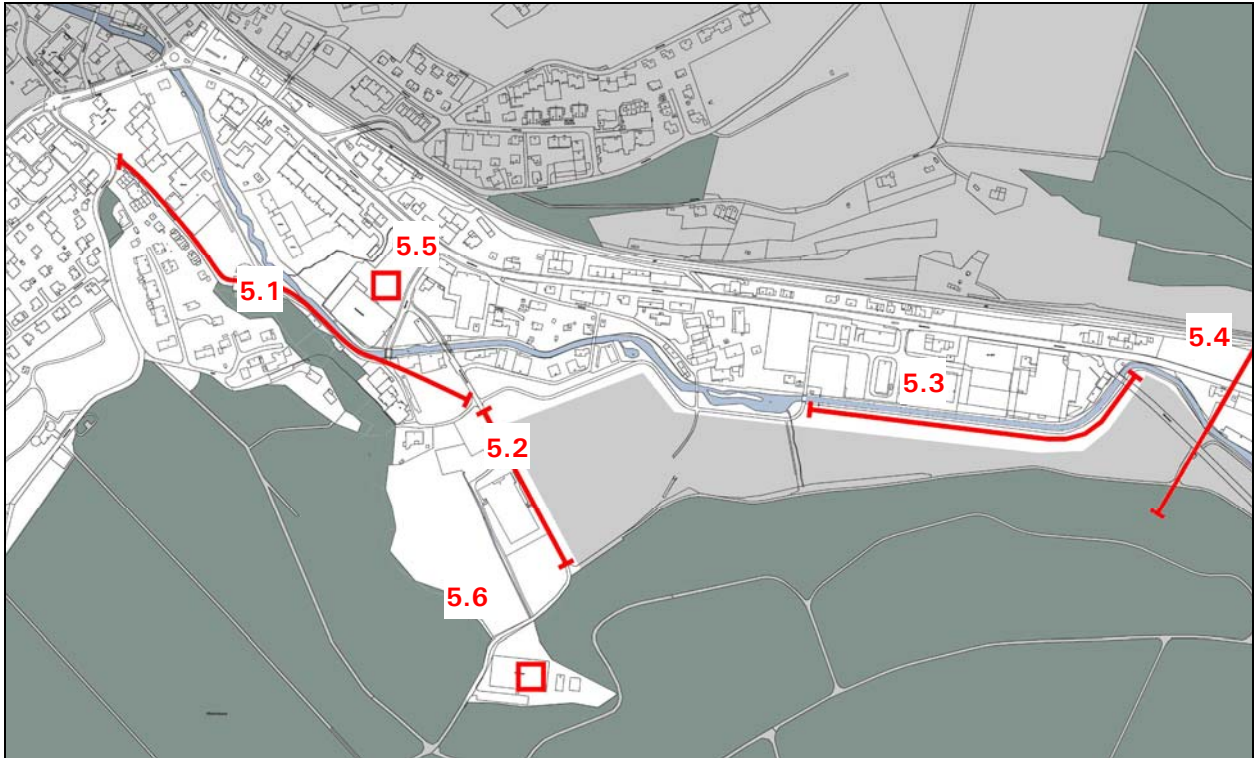




Gemeinde  
Lyss

Konzept öffentlicher Raum  
**Massnahmenbeschrieb**  
**Teilgebiet 5 Wannermatt / Kirchenfeld**

Stand: 11. Februar 2011



**Ausgangslage** Das Quartier weist eine heterogene Siedlungs- und Nutzungsstruktur auf. Eine Besonderheit stellen die Freizeitnutzungen (Eishalle und Freizeitzentrum Kolibri) dar. Verbindendes Element ist der Lyssbach. Handlungsbedarf besteht vor allem in der gestalterischen Aufwertung der Verbindung sowie dem Bereich der Seelandhalle.

- Zielsetzungen**
- Aufwerten der Lyssbachverbindung.
  - Schaffen einer Verbindung zwischen den Erholungsgebieten Rikartsholz und Baggul.
  - Förderung und Aufwertung der Freizeitnutzungen.

**Massnahmen 5.1 Kirchhübeliweg - Wannermattweg**

- Anlage von Aufenthaltsbereichen mit Bezug zum Schulareal
- Freihalten von Sichtbeziehungen zu Schulareal und Lyssbach (Unterhalt Ufervegetation, Gestaltung Randbereich Schulareal, Vermeiden unübersichtlicher Situationen).
- Überprüfen der Beleuchtung.

**5.2 Wannermattweg-Süd**

- Anlage einer Baumreihe als Siedlungsrand.

**5.3 Veloverbindung Schatthole**

- Neuanlage Veloverbindung bis zur Wilerstrasse.

**5.4 Verbindung Rikartsholz – Baggul**

- Neuanlage Fussweg zwischen Rikartsholz und Baggul.
- Sicherung Querung Bernstrasse.

**5.5 Umgebung Seelandhalle**

- Aufwertung der Umgebung der Seelandhalle in gestalterischer und betrieblicher Hinsicht im Rahmen eines Detailkonzeptes.

**5.6 Wannersmatt**

- Fördern von Freizeitnutzungen zwecks Verstärkung / Ergänzung der vorhandenen Funktionen .



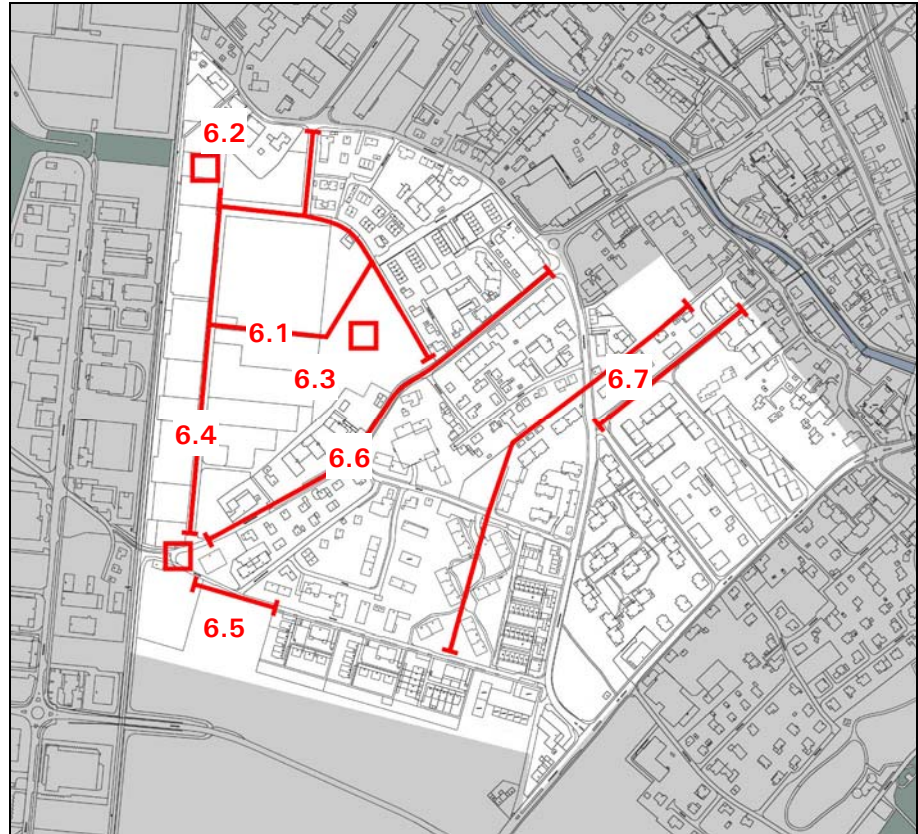
Gemeinde  
Lyss

Konzept öffentlicher Raum

**Massnahmenbeschrieb**

**Teilgebiet 6 Stigli / Spinsmatte / Kirchacker**

Stand: 11. Februar 2011



**Ausgangslage** Das Quartier ist zum grössten Teil mit Wohnsiedlungen mittlerer bis höherer Dichte überbaut. Mit der Stigli / Spinsmatte weist es ein weiteres Entwicklungspotenzial auf. Der Gebrauchswert des öffentlichen Raums ist weitgehend gut. In gestalterischer Hinsicht mangelt es allerdings an ausgeprägten Elementen.

**Zielsetzungen**

- Ergänzung des Quartiernetzes durch die Entwicklung Stigli / Spinsmatte.
- Schaffen vermehrter einprägsamer Verbindungen und Orte.

**Massnahmen 6.1 Erweiterung öffentlicher Raum Stigli / Spinsmatte <sup>1)</sup>**

- Realisieren des Netzes öffentlicher Räume entsprechend dem Baufortschritt im Rahmen der bestehenden Überbauungsordnung.

**6.2 Bahnhofstestelle Grien <sup>1)</sup>**

- Realisieren der Umgebung der vorgesehenen Bahnhofstestelle.
- Schaffen guter, übersichtlicher Zugänge und Ausstatten mit auf die Nutzung abgestimmten Einrichtungen (Warteräume, Veloabstellplätze, usw.).

**6.3 Quartiergrünanlage Stiglimatt <sup>1)</sup>**

- Realisieren der Quartiergrünanlage.

<sup>1)</sup> Realisierung im Rahmen rechtsgültiger Überbauungsordnung Nr. 59 Stigli / Spinsmatte

#### **6.4 Kreuzung Kappelenstrasse / Kornweg**

- Anlage eines einprägsamen Platzraumes mit Spiel- und Aufenthaltsfunktion.
- Erarbeiten eines Nutzung- und Gestaltungskonzeptes.
- Integrieren Bushaltestelle und Ausstatten mit Baumpflanzungen und weiteren Elementen des Aufenthalts.

#### **6.5 Kornweg**

- Fertigstellung Kornweg analog des bestehenden Teilstückes.

#### **6.6 Kappelenstrasse**

- Akzentuieren Erscheinungsbild der Kappelenstrasse als Quarterrückgrat und als wichtige Verbindung zum Zentrum.
- Anlage von Baumpflanzungen zur Gliederung der Strasse, u.a. bei geeigneten Kreuzungsbereichen.
- Anlage einer platzähnlichen Erweiterung als Aufenthaltsort und zur Akzentuierung des Eingangs zur Stiglimatt.

#### **6.7 Fusswegverbindung Kornweg - Ortskern**

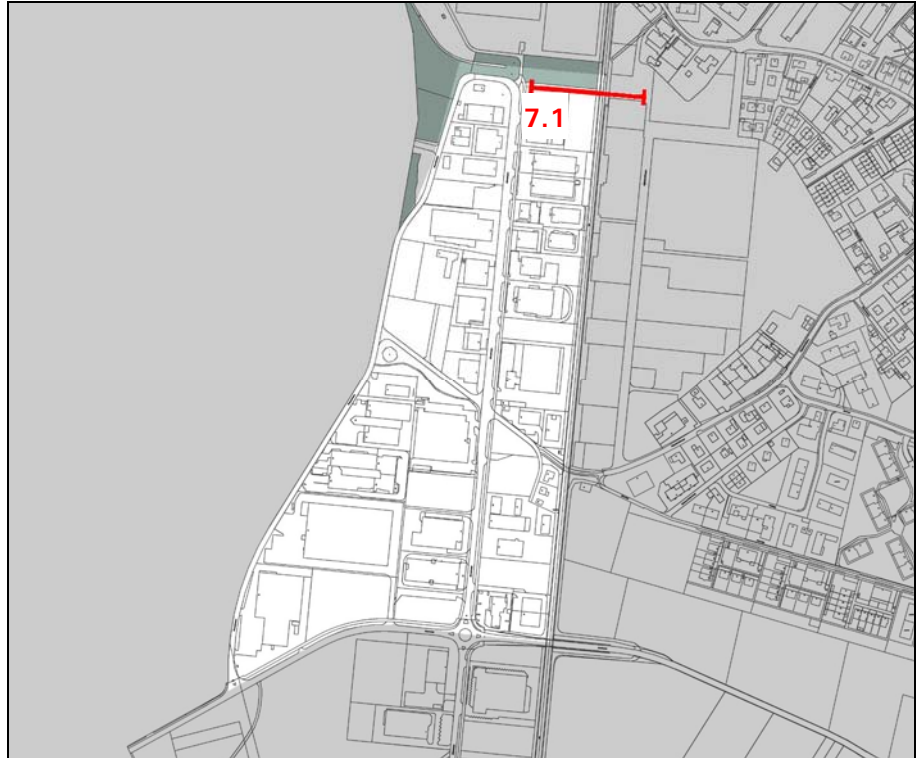
- Aufwertung der bestehenden Fussverbindungen zum Zentrum als grüngerprägter Korridor.
- Sicherstellen der Durchgangsmöglichkeiten durch die Überbauung Feldegg.
- Überprüfen von Funktion und Gestaltung der Quartiergrünanlage Flurweg.
- Aufwerten / Akzentuieren der Kreuzung Tulpenweg / Aarbergstrasse mittels Aufpflasterung und Baumpflanzungen.
- Erhalt der privaten Vorgärten.



Gemeinde  
Lyss

Konzept öffentlicher Raum  
**Massnahmenbeschrieb**  
**Teilgebiet 7 Industrie Süd**

Stand: 11. Februar 2011



**Ausgangslage** Das Quartier präsentiert sich als gut funktionierendes Arbeitsgebiet mit einem ausgeprägten Quartiercharakter. Dieser beruht auf der durchgehenden Baumreihe sowie der diagonal verlaufende Grünstruktur.

**Zielsetzungen**

- Erhalt der vorhandenen Strassenraumqualität.
- Verknüpfung im nördlichen Teil mit dem Quartier Stigli/Spinsmatte.

**Massnahmen 7.1 Bahnhaltestelle Grien <sup>1)</sup>**

- Schaffen einer attraktiven Verbindung zur vorgesehenen Bahnhaltestelle.
- Ausstatten Umfeld der Bahnhaltestelle mit Warteräumen, Auto- und Veloabstellplätzen, usw.

<sup>1)</sup> Realisierung im Rahmen rechtsgültiger Überbauungsordnung Nr. 59 Stigli / Spinsmatte

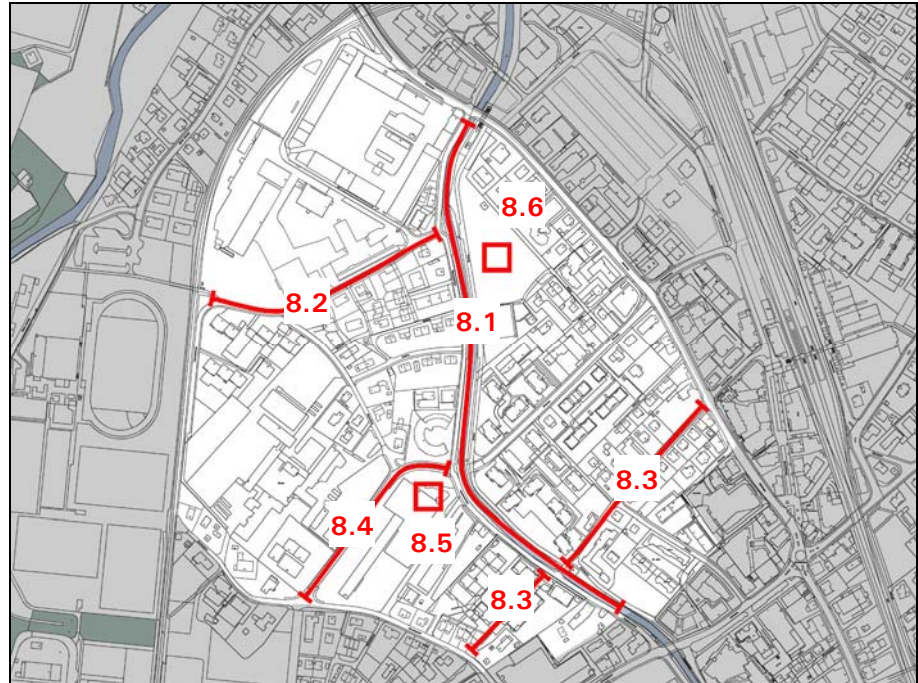




Gemeinde  
Lyss

Konzept öffentlicher Raum  
**Massnahmenbeschrieb**  
**Teilgebiet 8 Zeughaus / Stegmatt**

Stand: 11. Februar 2011



**Ausgangslage** Das Quartier weist unterschiedliche Siedlungs- und Nutzungsstrukturen auf. Ein räumlich wichtiges Bezugselement ist der Lyssbachraum, welcher das Gebiet in Nord-Süd-Richtung diagonal gliedert, demgegenüber das Strassennetz eher West-Ost, d.h. in Richtung Ortskern ausgerichtet ist. Westlich abgeschlossen wird der Ortsteil durch die Bahnlinie.

- Zielsetzungen**
- Erhalt und Aufwertung des Lyssbachraumes als Teil einer die ganze Gemeinde erfassenden Struktur.
  - Ergänzung oder Erweiterung des Lyssbachraumes mit weiteren Grünflächen.
  - Schaffen klar erkennbarer Verbindungen zum Ortskern.

**Massnahmen 8.1 Lyssbachraum**

- Erhalt, Pflege und sanfte Restrukturierung des Lyssbachraumes im Sinne eines naturnahen Landschaftselementes (im Gegensatz zu seiner urbanen Ausbildung im Ortskern). Vgl. dazu Gestaltungskonzept vom 16. 3. 1990. <sup>1)</sup>
- Ausbildung der einzelnen Übergänge als gliedernde und orientierungsgebende Elemente.

<sup>1)</sup> Umgestaltung Zeughausstrasse in Ausführung.

### **8.2 Kasernenstrasse**

- Akzentuieren des Strassenbildes durch Verlängerung der – auf Militärgelände stehenden – Baumreihe.
- Öffnung und Gestaltung des Zuganges zu der Bahnunterführung (vgl. Massnahme 9.6).
- Erhalt der privaten Vorgärten.

### **8.3 Fabrikstrasse / Fussweg Beundengasse - Zeughausstrasse**

- Punktuelle Verbesserungen für die bereits ausgebaute Verbindung.
- Erhalt der privaten Vorgärten.
- Akzentuierung der Kreuzungsbereiche mit Beundengasse und Zeughausstrasse.
- Prüfen Fahrbahnbreite, bzw. Fahrbahnaufteilung bei Belagserneuerung.

### **8.4 Westring**

- Anlage einer Baumreihe unter Einbezug des privaten Terrains (Kambly).

### **8.5 Platz Kambly**

- Aufwertung des Vorlandes in Zusammenarbeit Fa. Kambly, Anlage eines halb-öffentlichen Platzbereiches.

### **8.6 Reitanlage**

- Umstrukturierung der Reitanlage zu einem öffentlichen Grünraum mit Spiel- und Sportgelegenheiten.
- Schaffen eines markanten Abschlusses gegen das Wohnquartier, gleichzeitig als Pufferzonen dienend.



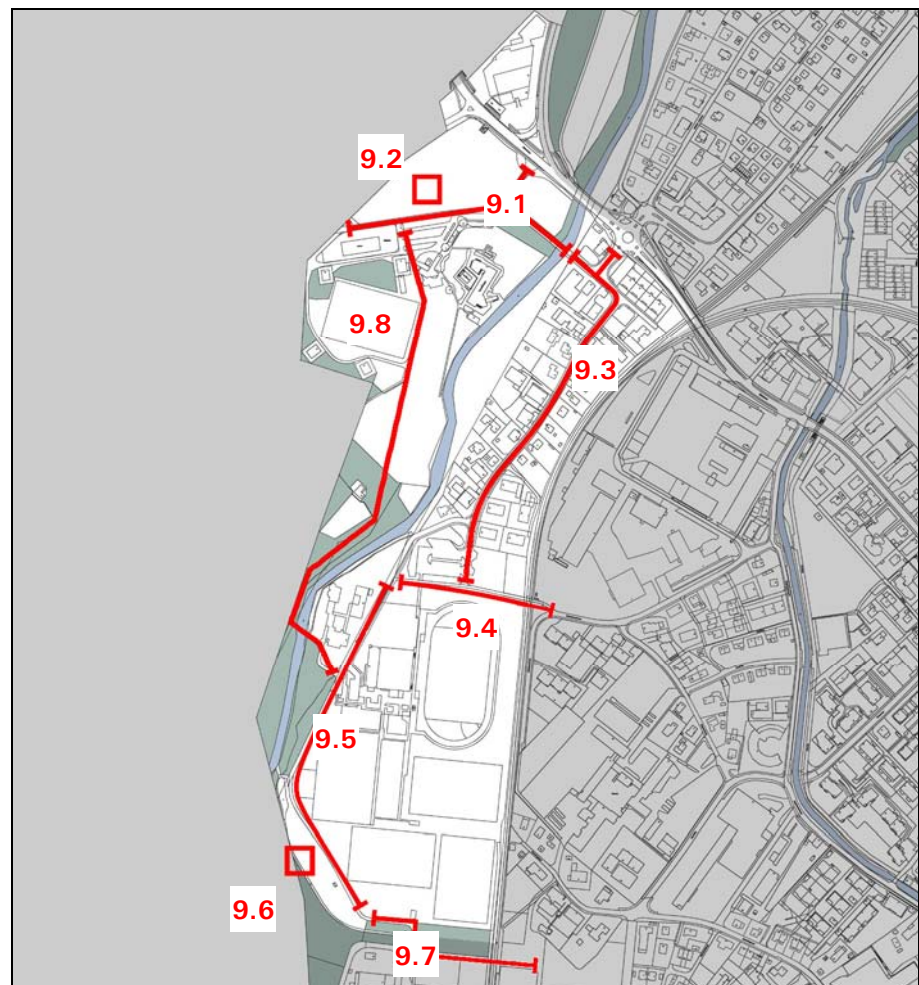
Gemeinde  
Lyss

Konzept öffentlicher Raum

**Massnahmenbeschrieb**

**Teilgebiet 9 Sportzentrum / Parkschwimmbad**

Stand: 23. März 2011



**Ausgangslage** Quartierprägend sind die Freizeit- und Sportanlagen. Das Wohnquartier um den Oberen Aareweg führt als isolierter Ortsteil ein Eigenleben. Mangelhaft sind die Verknüpfungen mit den östlichen Quartieren. Die vorhandenen Wege weisen zudem einen anonymen Charakter auf. In anderem Zusammenhang wird eine Verlegung der Zufahrt zur Sportanlage von Süden erwogen.

- Zielsetzungen**
- Verbesserung der Beziehungen zu den übrigen Siedlungsteilen von Lyss.
  - Aufwertung von Charakter und Atmosphäre der Fusswege.
  - Ausnützen der Möglichkeit einer Verlegung der Zufahrt zur Sportanlage zur Ergänzung des Wohnquartiers.
  - Aufwerten der Grünanlage beim Schwimmbad.

**Massnahmen 9.1 Zufahrt Parkschwimmbad**

- Anlage einer Baumreihe entlang der Schwimmbadzufahrt als Abschluss der vorhandenen Gebäudegruppe.

### **9.2 Grünfläche Parkschwimmbad**

- Gesamthafte Aufwertung als multifunktionale, belebte Sport-, Kultur- und Freizeitanlage.
- Erarbeiten eines Nutzungs- und Gestaltungskonzeptes für den gesamten Grünraum.
- Umgestaltung des Parkplatzes vor dem Schwimmbad zu einer mehrfach nutzbaren Fläche, was die Beibehaltung der Parkierungsfunktion nicht ausschliesst.

### **9.3 Oberer Aareweg**

- Aufwertung und Gliederung der Strasse mit Baumpaketen, gleichzeitig der Verkehrsberuhigung dienend (vgl. dazu auch Verkehrsrichtplan Massnahme S 3.3).

### **9.4 Fussweg Kasernenstrasse - Oberer Aareweg**

- Öffnung und Gestaltung des Zuganges zu der Bahnunterführung (vgl. Massnahme 8.2).
- Schaffen von Sichtbezügen zum Sportzentrum Grien, ev. Entfernen oder Verlegen des Zaunes.

### **9.5 Oberer Aareweg Süd**

- Schaffen von vermehrten Sichtbezügen zum Sportzentrum Grien, ev. teilweises Öffnen desselben.

### **9.6 Grünfläche „Kampfbahn“**

- Prüfen der Möglichkeit einer Umnutzung der Anlage.

### **9.7 Sportzentrum Grien, südlicher Teil**

- Reorganisation im Falle der Realisierung einer südseitigen Erschliessung des Sportzentrums (Abstellplätze, Neuanlage Eingangssituation Sportzentrum, interne Fussverbindung, usw.).
- Schaffen einer attraktiven, sicheren Verbindung zur Bahnhaltestelle Stigli/Spinsmatte.

### **9.8 Fussweg Sportzentrum Grien - Parkschwimmbad**

- Aufwertung, bzw. partielle Neuanlage Fussweg zwischen Sportzentrum Grien und Gemeindegrossplatz / Parkschwimmbad.



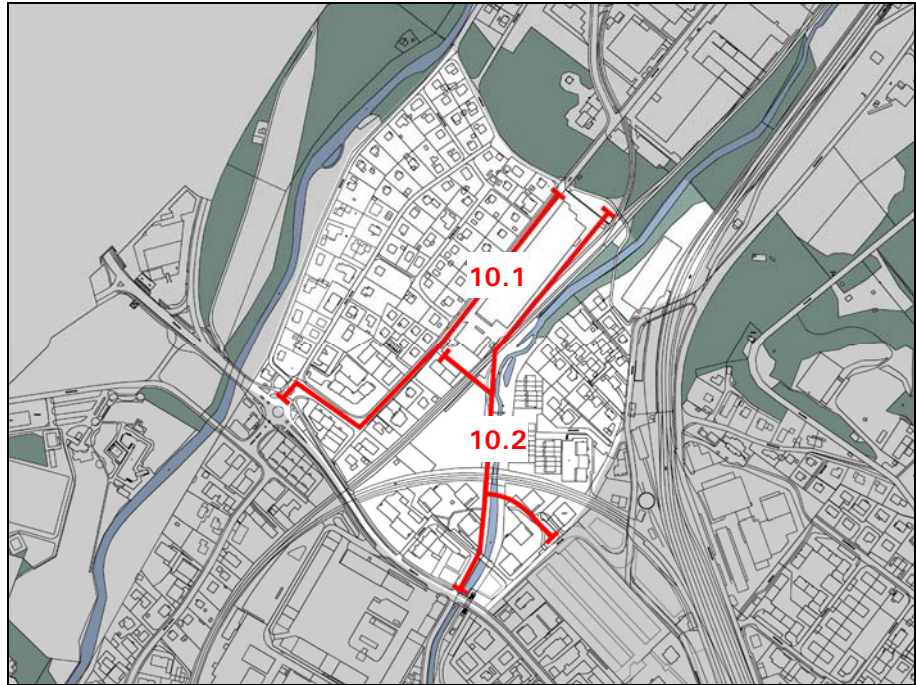
Gemeinde  
Lyss

Konzept öffentlicher Raum

**Massnahmenbeschrieb**

**Teilgebiet 10 Schachen / Buchzopfen**

Stand: 11. Februar 2011



**Ausgangslage** Der Ortsteil ist durch Bahn und Alte Aare stark unterteilt. Überwiegend ist er durch Wohnnutzungen unterschiedlicher Struktur besetzt. Sein besonderes Gepräge erhält er durch die vorhandenen Läufe des Lyssbaches und der Alten Aare. In Bezug auf die den nördlichen Quartierteil tangierende Zufahrt zur Industriezone Nord (Schachenweg) besteht zwar die Alternative einer Umfahrung, mit einer Realisierung ist jedoch nur langfristig zu rechnen.

**Zielsetzungen**

- Aufwertung des Schachenweges in gestalterischer Hinsicht.
- Verstärkung der Verknüpfung mit den östlichen Quartieren.

**Massnahmen 10.1 Schachenweg**

- Anlage einer Baumreihe unter Inanspruchnahme privater Flächen (ehemalige Zyliss).
- Realisieren einer platzähnlichen Anlage beim Fussweg Richtung Buchzopfen.
- Prüfen weiterer Massnahmen nach Inbetriebnahme der Neuerschliessung Industriezone Lyss Nord.

**10.2 Fusswege entlang Lyssbach**

- Realisieren eines Fussweges entlang des Lyssbaches, Verknüpfung mit Ortskern und Schachen.





Gemeinde  
Lyss

Konzept öffentlicher Raum  
**Massnahmenbeschrieb**  
**Littering / Sicherheit**

Stand: 11. Februar 2011

---

- Ausgangslage** Verschiedene Teile des öffentlichen Raums sind durch Verschmutzung oder eine temporär mangelnde soziale Durchmischung der Benutzer abgewertet.
- Zielsetzungen**
- Erhöhung der Sicherheit und des Wohnbefindens für alle Bevölkerungsschichten in den öffentlichen Räumen.
  - Verminderung der Verschmutzung in betroffenen Teilen des öffentlichen Raumes.
- Massnahmen**
- Fortsetzen des Einsatzes von Sicherheitspersonal während kritischer Zeitabschnitte (z.B. an Wochenenden).
  - Evaluation sowohl restriktiver wie betreuender Massnahmen.
  - Formulieren eines Massnahmenpaketes zur Vermeidung verschmutzter oder sozial einseitig besetzter öffentlichen Räume.